

## Flächenmaßnahmen der Ländlichen Entwicklung des Landes Sachsen-Anhalt

Stand: 26.04.2024

## Ausfüllhinweise der flächenbezogenen Anlagen zu den Antragsverfahren 2024

# Erläuterungen zum ELER-Flächennachweis (EFN) 2025

### 1. Allgemeines

Der ELER-Flächennachweis (EFN) ist eine notwendige Anlage für

- für **Neu- oder Erweiterungsanträge** auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der markt- und standortangepassten sowie umweltgerechten Landbewirtschaftung Förderung mehrjähriger Blühstreifen oder mehrjähriger Blühflächen FP 8104/FP 6506
- für **Neu- oder Erweiterungsanträge** auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der markt- und standortangepassten sowie umweltgerechten Landbewirtschaftung Förderung von extensiv genutzten Obstbeständen FP 8105/FP 6508
- für **Neuanträge** auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung ökologischer Anbauverfahren (Einführung oder Beibehaltung FP 8108
- für Neu- oder Erweiterungsanträge auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung Freiwilliger Naturschutzleistungen – FP 8101
- für Neu- oder Erweiterungsanträge auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der markt- und standortangepassten sowie umweltgerechten Landbewirtschaftung (MSUL): MSUL-Grünlandmaßnahmen
   FP 8103
- für Anträge auf Verpflichtungsübertragung (Verpflichtungsübernahme) zum 01.01.2025

Lesen Sie bitte hierzu aufmerksam die nachfolgenden Ausfüllhinweise, ebenso auch die Hinweise zu den jeweiligen Anträgen auf Förderung von Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (FP 8104/6506, 8105/6508, 8101 und 8103) und Förderung Ökologischer Anbauverfahren (FP 8108).

#### 2. ELER-Flächennachweis

Im ELER-Flächennachweis werden die Antrags(-teil)-flächen erstmalig ab AJ2025 geometrisch angegeben.

Die Antragstellung erfolgt damit auf Basis geografischer Parzellengeometrien.

Die Flächen werden dafür grafisch erstellt oder es erfolgt die Übernahme der Geometrie aus dem Nutzungsnachweis 2024.

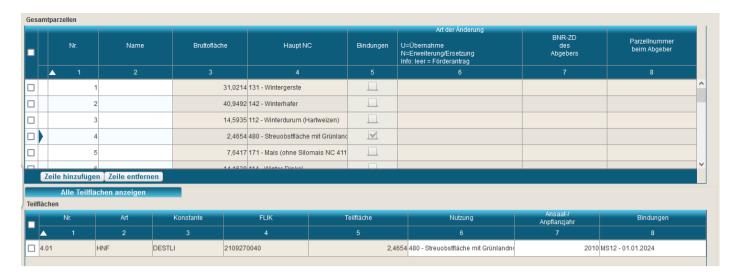
Der Geografische ELER-Flächennachweis (gEFN) beinhaltet den ELER-Flächennachweis mit Angaben zu den Gesamtparzellen, Teilflächen und den geografischen Teil zu den Flächen (GIS-Ansicht).

Informationen zum Flächenmodell und der grundsätzlichen Handhabung entnehmen Sie bitte dem Dokument "Ausfüllhinweise Flächen" im Agrarantrag.

Sofern Sie im Antragsjahr 2024 bereits einen Antrag auf eine flächenbezogene Beihilferegelung oder Stützungsmaßnahme gestellt oder bearbeitet haben, können Ihre 2024 bewirtschafteten und der Bewilligung für 2024 zugrunde liegenden Flächen bereitgestellt und vorgetragen werden.

#### 2.1 Aufbau des ELER-Flächennachweis

#### Tabelle Gesamtparzellen:



Nummer Gesamtparzelle

Spalte 2 Parzellen-Name

#### Spalte 3

Gemeldete Bruttofläche

Ist die Summe aus Hauptnutzungsfläche, LE-Fläche und Nebennutzungsfläche.

#### Spalte 4

Nutzcode der Hauptnutzungsfläche

Kennzeichnung ob eine Bindung angegeben wurde

Spalte 6
Änderungskennzeichen (wird aus dem TAB Bindungen automatisch gefüllt)

Für eine Übernahme ist ein "U" anzugeben. Bei Flächenübernahmen "U" sind die Spalten 7 (BNRZD des Abgebers) und 8 (Parzellennummer des Abgebers) verpflichtend auszufüllen.

Für eine Erweiterung oder Ersetzung der Fläche ist ein "N" anzugeben.

Für Antragsflächen von Neuanträgen (Förderanträgen) bleibt die Spalte leer.

Angabe der BNRZD des Abgebers

#### Spalte 8

Parzellennummer des Abgebers

#### Tabelle Teilflächen:

Teilfl	lächen							
	Nr.	Art	Konstante	FLIK	Teilfläche	Nutzung	Ansaat-/ Anpflanzjahr	Bindungen
	▲ 1	2	3	4	5	6	7	8
	23.01	HNF	DESTLI	2310980392	2,1969	451 - Wiesen	2010	
~						574 - Blühstreifen (AUKM-Maßnahme		MS20 - 01.01.2025

#### Spalte 1

Teilflächennummer

### Spalte 2

Art (HNF, NNF, LE, NAF)

Die "Art" bezeichnet die Art der Teilfläche der Gesamtparzelle (GP).

HNF - Hauptnutzungsfläche

NNF – Nebennutzungsfläche

LE - Landschaftselement

NAF - Nicht-Antragsfläche

Mit dem Vortragen der Flächen aus dem GFN 2024 ist die Spalte mit der dort erfassten Teilflächenart gefüllt. Es werden alle Teilflächen vorgetragen.

#### Spalten 3 und 4

Feldblockident: Konstante und FLIK

Der Feldblock ist in Sachsen-Anhalt die maßgebliche Referenz für die Ermittlung der beantragten Flächen. Für Teilflächen des ELER-Flächennachweis 2025 wird der Feldblockident vorgetragen.

#### Spalte 5

Teilfläche in ha

Sofern die Teilfläche im GFN 2024 erfasst wurde, wird die Angabe vorgetragen.

#### Spalte 6

Nutzung 2025

In Spalte 6 ist die Nutzungsart auszuwählen, die die Hauptnutzung im Jahr 2025 auf der jeweiligen Teilfläche darstellt (Hauptfrucht zur Ernte 2025 oder aus der Produktion genommen).

Bitte beachten Sie, dass bei den aus dem GFN 2024 vorgetragenen Teilflächen nur Nutzungen erfasst werden können, die für die jeweilige Teilflächenart zugelassen sind.

Für Nebennutzungsflächen stehen die folgenden Nutzungsarten zur Verfügung:

Kulturart	
574	Blühstreifen (AUKM-Maßnahme)
575	Blühfläche (AUKM-Maßnahme)

#### Spalte 7

Jahr der 1. GL-Nutzung/Anpflanzjahr

Im Zusammenhang mit den Regelungen zur Erhaltung von Dauergrünland ist auch dessen (Neu-)-Entstehung durch das Jahr der ersten Nutzung als Grünland anzugeben. Diese Spalte ist für alle Nutzcodes 422, 424, 433, 451-492, 591, 592, 844, 849 und 859 ein Pflichtfeld. Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu Spalte 14 in den "Ausfüllhinweise zum Geographischen Flächennachweis (GFN) 2024 für die Anträge auf flächenbezogene Beihilferegelungen und Stützungsmaßnahmen 2024". Sofern im GFN 2024 diese Angabe eingetragen wurde, wird sie in den ELER-Flächennachweis vorgetragen. Die Angabe kann korrigiert werden.

#### Spalte 8

Bindungsangaben

In Spalte 8 öffnet sich eine weitere Erfassungsmaske:



#### <u>Spalte 8.1</u>

Bindungscode

Die aus dem GFN 2024 vorgetragenen Bindungen werden angezeigt.

Durch "Zeile hinzufügen" können Bindungen des ELER-Antragsverfahrens hinzugefügt werden. Diese Zeilen können durchsetzen des Hakens in der linken Spalte und "Zeile(n) löschen wieder gelöscht werden. Die beantragbaren Bindungen werden angezeigt.

Informationen zu den einzelnen Fördermaßnahmen und der Kombinierbarkeit mehrerer Maßnahmen auf derselben Teilfläche entnehmen Sie bitte den Richtlinien und den Merkblättern des ELER-Antragsverfahrens.

#### Spalte 8.2

Beginn der Verpflichtung

Für die Beantragung von Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen einschließlich Ökologischer Anbauverfahren ist jeweils in der Spalte 8.2 der jeweilige Beginn der Verpflichtung einzutragen.

#### Spalte 8.3

Anzahl Bäume

Für die Bindung MS80 und MS30 ist die Baumanzahl in Spalte 8.3 ein Pflichtfeld.

### Spalte 8.4 und 8.5

Änderungskennzeichen

Für Übernahmeanträge ist in Spalte 8.4 ein "U" einzutragen.

Für Anträge auf Erweiterung/Ersetzung ist in Spalte 8.5 ein "N" einzutragen.

Für Antragsflächen von Neuanträgen (Förderanträgen) bleibt die Spalte leer.

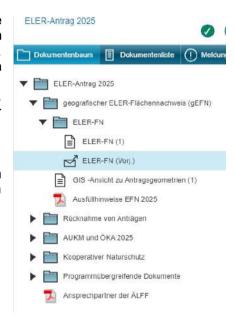
Bei Flächenübernahmen (Angaben zum Übergeber) sind die Spalte 7 und 8 der Tabelle Gesamtparzellen des ELER-Flächennachweises auszufüllen. Es sind die Betriebsnummer (BNRZD, 12- stellig) und die Teilflächen-Nr. (Nummer vor dem Punkt ist ausreichend) des abgebenden Betriebes anzugeben. Somit wird gewährleistet, dass eine klare Übergabe und genaue Identifikation der Flächen im System stattfinden kann.

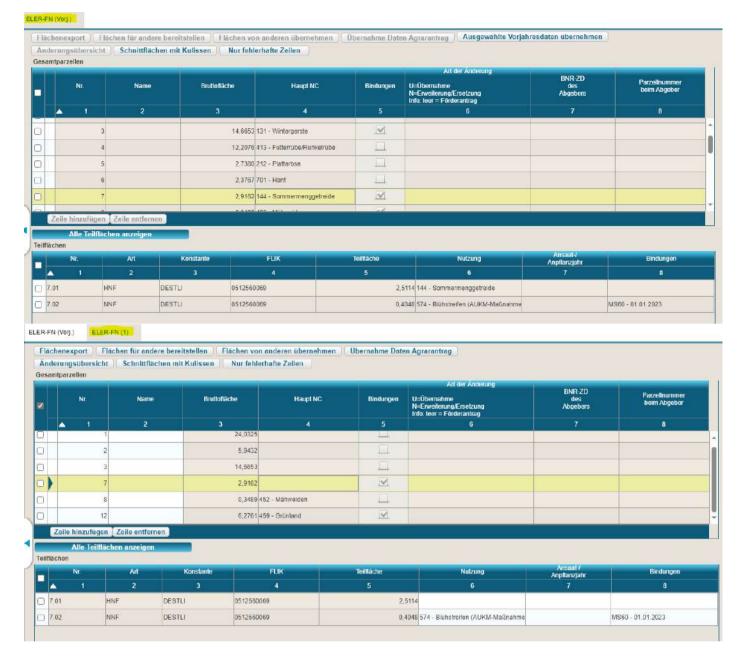
#### 2.2 Vortragen des ELER-Flächennachweis

Sofern Sie im Vorjahr einen Nutzungsnachweis eingereicht haben, werden Ihre 2023 angegebenen Flächen bereitgestellt und vorgetragen. Bindungen mehrjähriger AUKM-Maßnahmen, die in 2025 gültig sind, werden übernommen. Bindungen aus dem Sommerantragsverfahren 2023 können aus technischen Gründen in diesem Jahr nicht übernommen werden.

Bitte nehmen Sie die entsprechenden Eintragungen in der Bindungstabelle des gEFN vor, um die entsprechend gekennzeichneten Flächen zur Auszahlung für diese Maßnahmen zu beantragen.

Für die Flächenübernahme aus dem Vorjahr öffnen Sie im Dokumentenbaum das Formular "ELER-FN (Vorj.)", wählen dort die zu übernehmenden Parzellen aus und starten die Übernahme mit dem Button "Ausgewählte Vorjahresdaten übernehmen".





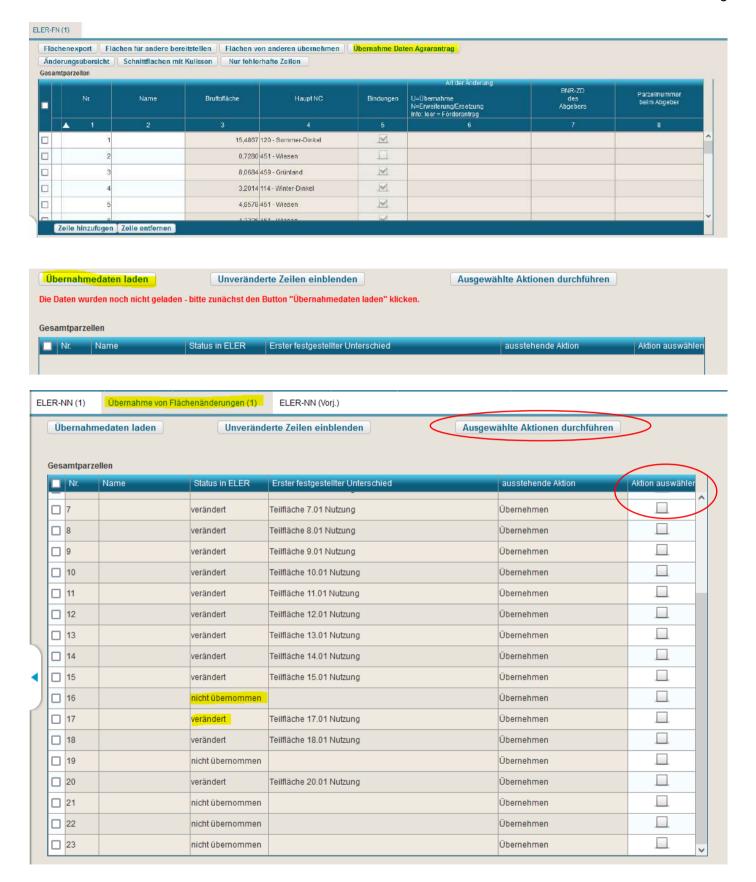
#### 2.3 Übernahme der Flächen aus dem Antragsverfahren 2024

Es besteht neben der Nutzung der Vorjahresdaten die Möglichkeit Ihre aktuellen Antragsflächen aus dem Antragsverfahren 2024 zu übernehmen. Dabei können neue Einzelflächen oder geänderte Flächen separat übernommen werden.

Hinweis: Der Vergleich/die Prüfung der Antragsflächen für die Übernahme erfolgt anhand der Gesamtparzellennummer. Bei der Übernahme wird der aktuelle Stand im ELER-FN 25 überschrieben.

Mit dem Button "Übernahme Daten Agrarantrag" öffnen Sie den Dialog zur Flächenübernahme. Mit dem Button "Übernahmedaten laden" laden sie alle Flächen aus dem Agrarantrag 24. Danach kann zu jeder Einzelfläche in der Spalte "Aktion auswählen" durch Setzen eines Hakens die Fläche zur Übernahme markiert werden. Mit dem Button "Ausgewählte Aktionen durchführen" werden die Flächen in den ELER-FN 25 übernommen. Bindungen mehrjähriger AUKM-Maßnahmen, die in 2025 gültig sind, werden übernommen. Ungültige Bindungen werden nicht übernommen, um fachlich fehlerhafte Einreichungen zu vermeiden.

Die Flächenübernahme kann wiederholt ausgeführt werden.



Die Flächen wurden erfolgreich synchronisiert und sind im ELER-FN verfügbar.

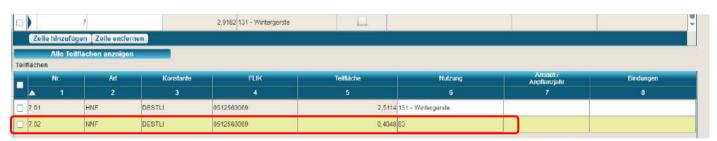


#### 2.4 Bearbeitung der (übernommenen) Antragsflächen

Im ELER-FN sind die Flächen für die ab 01.01.2025 möglichen AUKM-Fördermaßnahmen (siehe Punkt 1.) einzuzeichnen. Die entsprechenden Voraussetzungen für die Antragsflächen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Merkblättern.

Übernommene Antragsflächen aus dem Vorjahr und/oder dem Agrarantrag 2024 sind entsprechend der Merkblätter zu prüfen und nachzuarbeiten.

Nebenutzungsflächen aus Öko-Regelungen sind der Hauptnutzungsfläche hinzuzufügen.



Wechseln Sie dazu in die GIS-Ansicht dieser Parzelle.

Sofern die GIS-Ansicht nicht schon die korrekte Teilfläche anzeigt, wählen Sie bitte die korrekte Teilfläche aus. Mit dem Löschen-Button wird die Teilfläche gelöscht, nachdem Sie die Löschung in seinem Sicherheitsdialog bestätigt haben. Die Fläche der gelöschten Teilfläche wird der Fläche der Hauptnutzungsfläche automatisch hinzugefügt und die Geometrie entsprechend angepasst. Bitte überprüfen Sie dennoch das Ergebnis in Geometrie und Fläche.



### 3. Anlage: Förderfähige Kulturarten

### Erläuterungen zur Tabelle

FK	Flächenkategorie
Х	Kulturart für die Einzelmaßnahme (Bindung) förderfähig
Z	Beantragung zulässig, keine Zahlung der Prämie im Verpflichtungsjahr
	Kulturart im Rahmen der Einzelmaßnahme nicht förderfähig

NC	Kulturart	FK	FP 6		FP 6508 8105		FP 8	3108		FP 8101	F	FP 8103	3
			MS60 MS20	MS64 MS21	MS80 MS30	OK40 OK50	OK42 OK52	OK41 OK51	OK43 OK53	FN20 - FN24	MS10 MS13	MS12	MS11 MS14
48	Für die Oko-Förderung anerkannte Streuobst- Dauerkulturnutzung auf Dauergrünland	DGL							Х				
112	Winterdurum (Hartweizen)	AL				X							
113	Sommerdurum (Hartweizen)	AL				Х							
114	Winter-Dinkel	AL				X							
115 116	Winterw eichw eizen	AL AL				X							
	Sommerw eichw eizen Winter-Emmer/ -Einkorn	AL				X							
119	Sommer-Emmer/ -Einkorn	AL				X							
120	Sommer-Dinkel	AL				X							
121	Winterroggen, Winter- Waldstaudenroggen	AL				Х							
122	Sommerroggen, Sommer- Waldstaudenroggen	AL				Х							
125 131	Wintermenggetreide Wintergerste	AL AL				X							
132	Sommergerste	AL				X	_						
142	Winterhafer	AL				X							
143	Sommerhafer	AL				Х							
144 156	Wintertriticale	AL AL				X							
157	Gemenge Getreide/Leguminose (Getreide überw iegt)	AL				X							
171	Mais	AL				X							
181	Rispenhirse	AL				X							
182	Buchw eizen Mohren-/Zuckerhirse (ohne	AL				X							
183	Sudangras NC 803)	AL				Х							
186	Amarant, Fuchsschwanz	AL				X							
187	Quinoa	AL				Х							
210	Erbsen (Markerbse, Schalerbse, Zuckererbse, Futtererbse, Peluschke)	AL				Х							
211	Gemüseerbse (Markerbse, Schalerbse, Zuckererbse)	AL					Х						
212		AL				Χ							
220	Ackerbohne/Puffbohne/Pferdeb ohne/ Dicke Bohne	AL				Х							
221	Wicken (Pannonische Wicke, Zottelw icke, Saatw icke)	AL				Х							
222	Linsen												
230	Lupinen (Süßlupine, weiße Lupine, blaue/schmalblättrige Lupine, gelbe Lupine, Anden-	AL				Х							
240	Lupine) Erbsen/Bohnen	AL				X							
	Gemenge Leguminose/Getreide	AL				X							
044	(Leguminiose überwiegt)	Α Ι				.,							
	Winterraps Sommerraps	AL AL				X							
315	Winterrübsen (Rübsen, Rübsamen, Rübsaat)	AL				X							
316	Sommerrübsen (Rübsen, Rübsamen, Rübsaat)												
320	Sonnenblumen	AL				Х							
	Sojabohnen	AL				Х							
341	Lein, Flachs	AL				Χ							

202	Meerkohl/Krambe					ı							
	Leindotter												
	Silomais (als Hauptfutter)	AL				X							
NC	Kulturart	FK	FP (	3104	FP 6508 8105		FP 8			FP 8101 FN20		FP 8103	3
			MS60 MS20	MS64 MS21	MS80 MS30	OK40 OK50	OK42 OK52	OK41 OK51	OK43 OK53	FN24	MS10 MS13	MS12	MS11 MS14
	Futterrübe/Runkelrübe	AL				Х							
414	Kohlrübe, Steckrübe	AL				Х							
421	Rot-/Weiß-/Alexandriner- /Inkarnat-/Erd-/ Schweden- /Persischer Klee	AL				Х							
422	Kleegras	AL				Х							
423	Luzerne, Hopfenklee/Gelbklee, Bastardluzerne/Sandluzerne	AL				Х							
	Ackergras	AL				X							
425	Klee-Luzerne-Gemisch	AL				Х							
426	Bockshornklee, Schabziger Klee	AL				Х							
	Hornklee, Hornschotenklee	AL				Х							
	Esparsette	AL				X							
	Serradella	AL				X							
431	Steinklee	AL				Х							
432	Kleemischung aus NC 421, 427, 431 (stickstoffbindend)	AL				Х							
433	Luzerne-Gras	AL				Х							
434	Gras-Leguminosen Gemisch (Leguminosen überwiegt)	AL				Х							
451	Wiesen	DGL						Х		Х	Х	Х	Х
	Mähw eiden	DGL						Х		X	Х	Х	Х
453	Weiden und Almen	DGL						Х		Х	Х	Х	Χ
	Hutungen	DGL						X		X	X	X	X
458	Streuw iesen	DGL						Χ		Χ	X	Χ	Χ
459	Grünland Streuobstfläche mit	DGL						Х		Х	Х	Х	Χ
480	Grünlandnutzung	DGL			Х			Х		Х	Х	Х	Х
481	Streuobstfläche ohne Grünlandnutzung	DGL			Х			Х					
490	Nicht DZ-beihilfefähige Hutungen	DGL								Х			
492	Dauergrünland unter etablierten lokalen Praktiken (z.B. Heide)	DGL						Х		Х	Х	Х	Х
564	Nicht landwirtschaftliche, aber §11 (1) Nr.3 Bst. c) der GAPDZV förderfähige Fläche (Aufforstungsverpflichtung nach VO 1257/1999 oder VO (EG) Nr. 1698/2005 oder VO	S											
	1305/2013 oder VO 2021/2115 oder bei Eingehung damit in Einklang stehender öffentlich finanzierter Maßnahme aufgeforstete Fläche)	AL	X			7	7						
	Blühstreifen (MSL-Maßnahme)			X		Z	Z						
575	Nicht landwirtschaftliche, aber nach §11 (1) Nr.3 Bst. d der GAPDZV förderfähige Fläche (Stilllegungsverpflichtung nach VO 1257/1999 oder VO (EG) Nr. 1698/2005 oder VO 1305/2013 oder VO 2021/2115)	S S		X		Z	Z						
590	Brache mit Einsaat von einjährigen Blühmischungen	AL				Z	z						
591	Ackerland aus der Erzeugung genommen	AL				Z	Z						

592	Dauergrünland aus der	DGL						z					
	Erzeugung genommen												
593	Dauerkulturen aus der	DK							z				
004	Erzeugung genommen Stärkekartoffeln	A 1				V							
601	Starkekartoffein	AL			ED	X							
NC	Kulturart	FK	FP 6 FP 8	6506 3104 MS64	FP 6508 8105 MS80	OK40	FP 8	3108 OK41	OK43	FP 8101 FN20	MS10	FP 8103	MS11
			MS20		MS30	OK50	OK52	OK51	OK53	- FN24	MS13	MS12	MS14
602	Kartoffeln (Speise)	AL				Х							
	Zuckerrüben	AL				X							
	Topinambur	AL				X							
	Süßkartoffel	AL				X							
	Pflanzkartoffeln	AL				Х							
	beetweiser Anbau von Gemüse	AL					X						
	Gemüsekohl (Kopfkohl,												
613	Wirsing, Rot-/Weißkohl, Spitzkohl, Grünkohl, Kohlrabi, Markstammkohl, Blumenkohl, Romanesco, Brokkoli,	AL					х						
	Rosenkohl, Zierkohl)												
	Brauner Senf/Sareptasenf	AL				Χ							
	Echte Brunnenkresse	AL					Х						
616	•	AL					X						
617	Gartenkresse	AL					Χ						
618	Gartenrettiche (Weiße/rote Rettiche, schwarzer Winterrettich, Ölrettich, Radieschen)	AL					Х						
619	Weißer Senf, Gelber Senf (Körnernutzung) <sup>1</sup>	AL				Х							
620	Steckrübe, Kohlrübe (Gemüseanbau)	AL					Х						
622		AL					Х						
	Auberginen	AL					X						
	Paprika, Chilli, Peperoni	AL					Х						
625	Schw arze Tollkirsche	AL					Х						
627	Gurke (Salatgurke, Einlegegurke)	AL					Χ						
628	Zuckermelone	AL					Χ						
	Riesenkürbis (Risenkürbis,												
629	Hokkaidokürbis)	AL					Х						
630	Gartenkürbis (Gartenkürbis, Steirischer Kürbis, Zucchini, Spaghettikürbis, Zierkürbis)	AL					Х						
631	Melone (Wassermelone)	AL					Χ						
632	Sommerlauch (Speise-Zwiebel, Schalotte, Lauch, Knoblauch, Schnittlauch, Winterheckenzwiebel, Bärlauch)	AL					Х						
633	Winterlauch (Speise-Zw iebel, Schalotte, Lauch, Knoblauch, Schnittlauch, Winterheckenzw iebel, Bärlauch)	AL					Х						
634	Möhre (Möhre/Karotte, Futtermöhre)	AL					Х						
635	Gartenbohne (Gartenbohne/Buschbohne/Sta ngenbohne, Feuerbohne/Prunkbohne)	AL					Х						
636		AL					Х						

-

 $<sup>^{\</sup>rm 1}$  Bei Nutzung von Weißem Senf, Gelbem Senf als Blattgemüse erfolgt die Beantragung über NC 611

637	Lattich (Garten-Salat/Lattich, Lollo Rosso, Romana- Salat/Römischer Salat)	AL			Х			
	Spinat	AL			Χ			
639	Mangold, Rote Beete/Rote Rübe	AL			Х			
640	Melde (Garten-Melde)	AL			Χ			
	Sellerie (Knollen-Sellerie, Bleich-Sellerie, Stangen- Sellerie)	AL			Х			
642	Ampfer (Wiesen-Sauerampfer)	AL			X			
643	Pastinaken	AL			Χ			

NC	Kulturart	FK	FP 6		FP 6508 8105		FP 8	3108		FP 8101	ı	FP 8103	3
			MS60 MS20	MS64 MS21	MS80 MS30	OK40 OK50	OK42 OK52	OK41 OK51	OK43 OK53	FN20 - FN24	MS10 MS13	MS12	MS11 MS14
644	Zichorien/Wegwarten (Chicoree, Radiccio, krausblättrige Endivie, ganzblättrige Endivie, Zichorie)	AL					Х						
	Kichererbsen	AL					Х						
	Meerrettich	AL					X						
647	Schw arzwurzeln	AL					X						
648	Fenchel (Gemüsefenchel, Körnerfenchel)	AL					Х						
649	Gemüserübsen (Stoppelrübe, Weiße Rübe, Bayerische Rübe, Mairübe, Chinakohl, Pak-Choi, Teltow er Rübchen, Stielmus, Herbstrübe)	AL					Х						
650	beetw eiser Anbau von Küchenkräuter/Heil-und Gew ürzpflanzen	AL				X							
651	Dill, Gurkenkraut	AL				Х							
652	Kerbel (Kerbel/echter Kerbel, Wiesenkerbel)	AL				Х							
653	Anis	AL				Х							
	Kümmel	AL				Χ							
655	Kreuzkümmel	AL				X							
656	Schwarzkümmel (Echter Schwarzkümmel, Jungfer im Grünen)	AL				Х							
657	Koriander	AL				Х							
	Liebstöckel/Maggikraut	AL				Х							
	Petersilie	AL				Х							
660	Basilikum	AL				Х							
661	Rosmarin	AL				Χ							
662	Salbei (Küchen-/Heilsalbei, Buntschopf-Salbei)	AL				Х							
663	Borretsch	AL				Χ							
664	Oregano (Echter Majoran, Oregano/Dost/Wilder Majoran)	AL				Х							
	Bohnenkraut	AL				Χ							
	Ysop/Eisenkraut	AL				X							
667	Verbenen (Echtes Eisenkraut)	AL				X							
	Lavendel (Echter Lavendel, Speik-Lavendel, Hybrid- Lavendel)	AL				X							
	Thymian	AL				Χ							
	Melissen (Zitronenmelisse)	AL				Χ							
671	Enzian	AL				Χ							
672	Minzen (Pfefferminze, Grüne Minze)	AL				Х							
673	Wermut, Estragon, Beifuß	AL				Χ							

674	Ringelblumen (Garten-	AL				Х							
	Ringelblume)												
675	Sonnenhut (Schmalblättriger Sonnenhut, Purpur-Sonnenhut)	AL				Х							
676	Wegerich (Spitzw egerich)	AL				X							
	Kamillen (Echte Kamille)	AL				X							
	Schafgarben (Gelbe												
678	Schafgarbe)	AL				Χ							
679	Baldrian (Echter Baldrian)	AL				Х							
680	Echtes	AL				Х							
000	Johanniskraut/Hyperikum					^							
681	Frauenmantel	AL				X							
	Mariendisteln	AL				Χ							
	Geißraute	AL				X							
684		AL				Х							
685	Engelw urzen (Arznei- Engelw urz, Echter Engelw urz)	AL				Χ							
686	Malven (Wilde Malve)	AL				Х							
000	ivalveii (vviide ivalve)	AL			FP								
			FP 6		6508		FP 8	3108		FP		FP 8103	3
NC	Kulturart	FK	FP 8	3104	8105			-		8101			
INC	nuturart	FIV	MS60	MS64	MS80	OK40	OK42	OK41	OK43	FN20	MS10		MS11
			MS20	MS21	MS30	OK50	OK52	OK41	OK43	-	MS13	MS12	MS14
701	Hanf	AL			- / -	X			, ,	FN24			
	Rollrasen, Vegetationsmappen	AL				^							
702	für Dachbegrünung	AL											
703	Färber-Waid	AL				X							
	Kanariensaat/Echtes Glanzgras	AL				X							
	Virginischer Tabak	AL				X							
706	Mohn (Schlafmohn, Backmohn)	AL				Х							
707	Erdbeeren	AL						Х					
708	Färberdisteln	AL				Х							
709	Brennnesseln (Große	AL				Χ							
	Brennnessel)												
	Färberkrapp (Rubia tinctorum)	AL				Х							
720	beetw eiser Anbau Zierpflanzen Tagetes/Studentenblume	AL											
739	Phacelia (als Hauptkultur z.B.	AL											
777	Saatgutvermehrung)	AL				X							
786	Fingerhut	AL				X							
700	Energiepflanze einer	, \L											
801	Gattung/Art, die in der aktuellen	AL				Х							
	Liste nicht aufgeführt ist												
000	Silphium (Durchwachsene	DV											
802	Silphie, Becherpflanze)	DK											
	Sudangras	AL				Х							
	Virginiamalve	DK											
	Staudenknöterich, Igniscum	DK											
825	Kernobst z.B. Apfel, Birnen	DK							Х				
826	Steinobst, z. B. Kirschen, Pflaumen	DK							Х				
<u> </u>	Beerenobst, z.B. Johannis-,												
827	Stachel-, Himbeeren	DK							Х				
828	Sanddorn	DK							X				
	Sonstige Obstanlagen z.B.												
829	Holunder, Aronia, Maulbeeren	DK							Х				
	Haselnüsse	DK							Х				
834	Walnüsse	DK							X				
838	Baumschulen, nicht für	DK											
550	Beerenobst	DI											
839	Beerenobst zur Vermehrung (in	DK							Х				
	Baumschulen)												
	Korbw eiden	DK											
	KUP It. GAPDZV Bestockte Rebfläche	DK DK							X				
	Unbestockte Rebfläche	AL				Z							
	Rebschulfläche	DK							X				
5 10		٠.١							^				

848	Tafeltrauben	DK							Х				
	Weinbergbrache	AL				Z			^				
	Sonstige Dauerkulturen	DK							X				
851	Rhabarber	DK							X				
852	Chinaschilf/Miscanthus	DK							^				
-	Riesenw eizengras/Szarvasi-												
853	Gras/Hirschgras	DK											
854	Rohrglanzgras	DK											
	Dauerkultur einer Gattung/Art,												
855	die in der aktuellen Liste nicht	DK							Х				
	aufgeführt ist												
856	Hopfen	DK							Х				
	Hopfen vorübergehend	۸.				_							
859	stillgelegt (Gerüst steht noch)	AL				Z							
860	Spargel	DK							Х				
	Artischocke	DK							X				
	Trüffel	DK							X				
	Pflanzenmischung mit Hanf	AL				X							
	Schonfläche einjährig	DGL									X		
	Schonfläche zw eijährig	DGL											X
	Blühsplitterflächen max. 2,5 ha	AL		X		Z	Z						
910	Wildäsungsfläche	AL				Х							
			FP 6	6506 8104	FP 6508		FP 8	3108		FP 8101	1	FP 8103	3
NC	Kulturart	FK			8105							T	
NC		FK	MS60 MS20	MS64 MS21	8105 MS80 MS30	OK40 OK50	OK42 OK52	OK41 OK51	OK43 OK53	FN20 - FN24	MS10 MS13	MS12	MS11 MS14
	(Beta-		MS60	MS64	MS80	OK50				FN20		MS12	
911	(Beta- )Rübensamenvermehrung	AL	MS60	MS64	MS80	OK50 X				FN20		MS12	
911	(Beta- )Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung	AL AL	MS60	MS64	MS80	OK50 X X				FN20		MS12	
911	(Beta- )Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung	AL	MS60	MS64	MS80	OK50 X				FN20		MS12	
911 912 913 914	(Beta- )Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten	AL AL AL	MS60	MS64	MS80	X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914 917	(Beta- )Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen	AL AL AL AL	MS60	MS64	MS80	X X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914	(Beta-)Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen Saatmais (Saatgutvermehrung)	AL AL AL	MS60	MS64	MS80	X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914 917 919	(Beta-)Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen Saatmais (Saatgutvermehrung) Aufforstung n. d. Aufforstungsprämie '91 bis '92	AL AL AL AL AL S	MS60	MS64	MS80	X X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914 917 919 952	(Beta-)Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen Saatmais (Saatgutvermehrung) Aufforstung n. d. Aufforstungsprämie '91 bis '92 Dämme und Deiche	AL AL AL AL AL DGL	MS60	MS64	MS80	X X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914 917 919 952 960 981	(Beta-)Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen Saatmais (Saatgutvermehrung) Aufforstung n. d. Aufforstungsprämie '91 bis '92 Dämme und Deiche Pilze unter Glas	AL AL AL AL AL AL S DGL	MS60	MS64	MS80	X X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914 917 919 952 960 981 982	(Beta-)Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen Saatmais (Saatgutvermehrung) Aufforstung n. d. Aufforstungsprämie '91 bis '92 Dämme und Deiche Pilze unter Glas Sonstige KUP	AL AL AL AL AL S DGL S S	MS60	MS64	MS80	X X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914 917 919 952 960 981 982	(Beta- )Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen Saatmais (Saatgutvermehrung) Aufforstung n. d. Aufforstungsprämie '91 bis '92 Dämme und Deiche Pilze unter Glas Sonstige KUP Weihnachtsbäume	AL AL AL AL AL AL S DGL	MS60	MS64	MS80	X X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914 917 919 952 960 981 982	(Beta-)Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen Saatmais (Saatgutvermehrung) Aufforstung n. d. Aufforstungsprämie '91 bis '92 Dämme und Deiche Pilze unter Glas Sonstige KUP Weihnachtsbäume Alle anderen Flächen (keine LF)	AL AL AL AL AL S DGL S S	MS60	MS64	MS80	X X X X X				FN20		MS12	
911 912 913 914 917 919 952 960 981 982 983	(Beta- )Rübensamenvermehrung Grassamenvermehrung Wildsamenvermehrung Versuchsflächen mit mehreren beihilfefähigen Kulturarten Mischkulturen Saatmais (Saatgutvermehrung) Aufforstung n. d. Aufforstungsprämie '91 bis '92 Dämme und Deiche Pilze unter Glas Sonstige KUP Weihnachtsbäume Alle anderen Flächen (keine	AL AL AL AL AL S DGL S S S	MS60	MS64	MS80	X X X X X				FN20		MS12	